



Der Fraktionsvorsitzende

Landkreis Peine
Herrn Landrat
Franz Einhaus
Burgstraße 1
31224 Peine

Peine, 19.11.2020

Sehr geehrter Herr Landrat Einhaus,

die CDU-Kreistagsfraktion Peine bittet um Behandlung folgenden Antrags in den Gremien des Kreistages:

Antrag: Erneuerbar investieren im Landkreis Peine

Die CDU im Kreistag Peine beantragt notwendige Schritte, um eine Erneuerbare Energien Initiative für Investoren auf den Weg zu bringen. Dabei müssten sowohl private Investoren als auch Unternehmen adressiert werden. Die Initiative soll folgende Punkte umfassen:

- Konkrete Beratung auf Grundlage des bestehenden Dachflächenkatasters beim Regionalverband Braunschweig
- Beratung über bestehende Richtlinien der N-Bank zu den durch das Land aufgelegten Förderprogrammen, wie Solarspeicherrichtlinie.
- Entwicklung von Projekten im Rahmen des neuen EU-Förderzeitraums, die Erneuerbare Energien in geplante Investitionen integrieren.
- Überprüfung der Nutzung der LNG Richtlinie des Landes, in der es um den Aufbau einer LNG Infrastruktur geht. Wobei im Fokus der Einsatz von regionalem Bio LNG liegen sollte.

Hierzu soll im Rahmen der Klimaschutzagentur mit bestehenden beratenden Einrichtungen wie Verbraucherzentralen, Stadt- und Gemeindewerke eine Anlaufstelle für eine umfassende energetische Beratung geschaffen werden.

Begründung:

Die gerade in der parlamentarischen Beratung befindliche EEG 2021, sieht weiterhin eine Einspeisevergütung für kleinere Dachflächensolaranlagen vor. Hier wäre es sinnvoll, zügig auf Grundlage des bestehenden Solarkatasters zu beraten und einen Pool an Firmen empfehlen zu können. Gerade vor dem Hintergrund, dass diesen Monat in Niedersachsen eine Solarspeicherrichtlinie, die die Speicherung von Solarstrom im Verbund mit neu zu errichtenden Solaranlagen im kleineren Maßstab fördert, veröffentlicht wurde. Hier könnten Anreize für erhebliche Investitionen im privaten oder gewerblichen Bereich gelegt werden.

Im nächsten Jahr beginnt außerdem der neue EU-Förderzeitraum. Hier sollte bei Investitionsförderungen der Einsatz Erneuerbarer Energien mitberücksichtigt werden. Für Unternehmen ist die Energieeinsparung vor dem Hintergrund der beginnenden CO2 Bepreisung besonders interessant, daher sollten kompetente Ansprechpartner der Wirtschaftsförderung unterstützend tätig werden.

Der Landkreis Peine liegt an der wichtigsten Verkehrsader in Niedersachsen. Gerade im Schwerlastverkehr wird Gas als Dieselerersatz geprüft, da die Decarbonisierung von Lieferketten eine immer größere Rolle spielt. Im Zusammenhang mit bestehenden Biogasanlagen im Landkreis könnte hier, auf Grundlage der Landesförderung, ein Modellprojekt entstehen.

Vor dem Hintergrund der Pandemiesituation und zu erwartender konjunktureller Einbrüche, die mit zeitlichem Verzug auch die kommunalen Haushalte betreffen ist es wichtig, Weichen in zukunftsgerichtete klimaneutrale Investitionen zu stellen.

Mit freundlichem Gruß



(Michael Kramer)

-Fraktionsvorsitzender-